



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Ein neues Jerusalem

Es legten ihre ewigen Gelübde ab:

Schw. M. Androna Schw. M. Gonzagis
" " Viktorina " " Agathana
in Mariannahill (Süd-Afrika) Schw. M. Reinharda, Schw.
M. Sofina, Schw. M. Irmgard
in Rhodesia Schw. M. Gisberta und Schw. M. Kostka.

Es feierten ihr silbernes Profess-Jubiläum:

Schw. M. Odilia, Schw. M. Michelina, Schw. M. Beata.

Den jungen Novizinnen ein aufmunterndes: „Froh in den Kampf hinein — die Liebe wird Sieger sein!“ Den jugendlichen Professinnen ein herzliches: „Gott gebe Kraft zur Treue!“ Den ewigen Professinnen ein kräftiges „Heil zum festen Bund mit Gott!“

Unsern lieben Jubilarinnen im Mutterhaus und in den fernen Landen ein schallendes Vivat! Möge dem silbernen Kranz der goldene folgen, bis die ewig strahlende Krone im himmlischen Vaterhause ihr Anteil wird!

2

Ein neues Jerusalem

Sieh, ein neues Sion lebet,
Schöner als in alter Zeit,
Drin ein Tempel traurig strebet,
Durch des Vorhangs Riß entweicht!
Und das neue Salem weitet
Kings sich auf den Erdenkreis;
Hoch im Himmel sich verbreitet
Seines Königs Sieg und Preis.

Durch der Länder lange Gassen
Dröhnt es, daß der Erdball bebt,
Durch des Himmels weite Straßen:
„Alleluja! Jesus lebt!“
Wachet auf, ihr Christen alle,
Aus der Sünde tiefem Grab,
Preiset ihn mit frohem Schalle,
Der euch wieder Leben gab!

Alleluja! Singet Lieder,
Ihr Geschöpfe! nah und fern!
Erd und Himmel, hallet wider:
„Alleluja! — Lobt den Herrn!“
Himmlisch Sion, neuerkoren,
Offn' uns deine Tore weit:
Tochter Sions, neugeboren,
Preis den Herrn in Ewigkeit! —